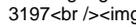




Auftragseingang im Mai 2014: - 1,7 % saisonbereinigt zum Vormonat

Auftragseingang im Mai 2014: - 1,7 % saisonbereinigt zum Vormonat
Der preisbereinigte Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe war nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) im Mai 2014 saison- und arbeitstäglich bereinigt 1,7 % niedriger als im April 2014 (nach einem Anstieg von 3,4 % im April 2014 gegenüber März 2014). Dabei haben die Aufträge aus dem Inland um 2,5 % und die Auslandsaufträge um 1,2 % abgenommen. Bezogen auf die Absatzrichtung des Auslandsgeschäfts lag der Auftragseingang aus der Eurozone um 5,7 % höher als im Vormonat. Der Auftragseingang aus dem restlichen Ausland, der im Verarbeitenden Gewerbe insgesamt einen größeren Anteil des Auslandsgeschäfts ausmacht, sank jedoch um 5,2 %. Die Hersteller von Vorleistungs- und Investitionsgütern verzeichneten Auftragsrückgänge von 3,4 % beziehungsweise 0,7 %. Bei den Herstellern von Konsumgütern lag der Rückgang des Auftragsvolumens bei 1,2 %. Die Veränderungsdaten basieren auf dem Auftragseingang-Volumenindex für das Verarbeitende Gewerbe (fachliche Betriebsteile; 2010 = 100). Die saison- und arbeitstägliche Bereinigung erfolgt mit dem Verfahren Census X-12-ARIMA. Weitere Auskünfte gibt: Siglinde Wolf-Göbel
Telefon: +49 611 75 3197


Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 500 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.